Kein Logo

Amt d. Tiroler Landesreg., Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck, Österreich

Amt der Tiroler Landesregierung

Abteilung Inklusion und Kinder- und Jugendhilfe

Mag.a Julia Kantschieder  
Eduard-Wallnöfer-Platz 3  
6020 Innsbruck  
+43 512 508 2680   
ikjh@tirol.gv.at   
www.tirol.gv.at

Informationen zum rechtswirksamen Einbringen und Datenschutz unter www.tirol.gv.at/information

Geschäftszahl – beim Antworten bitte angeben

IKJH-IBH-AA-7/2/55-2024

Innsbruck, 13.05.2024

Einladung zur 5. Sitzung des Umsetzungs-Teams  
Gesundheit und Gewalt-Schutz, Zivil-Schutz und Katastrophen-Schutz

Sehr geehrte Mitglieder des Umsetzungs – Teams  
Gesundheit und Gewalt-Schutz, Zivil-Schutz und  
Katastrophen-Schutz,

wir dürfen Sie hiermit zur **fünften** **Sitzung**des **Umsetzungs-Teams Gesundheit und Gewalt-Schutz,  
Zivil-Schutz und Katastrophen-Schutz** einladen.

Die Sitzung findet am **Montag, den 27. Mai 2024  
im Großen Saal, im Erd·geschoss,  
im Land·haus 1,   
Eduard-Wallnöfer-Platz 3, 6020 Innsbruck statt**

Die Sitzung findet von **14.00 Uhr bis 17.00 Uhr** statt.

Bitte informieren Sie uns  
bis Donnerstag, 23. Juni 2024  
ob Sie zur Sitzung kommen können oder nicht.  
  
Sie können uns eine E- Mail schreiben an:   
[tiroler.aktionsplan.behinderung@tirol.gv.at](mailto:tiroler.aktionsplan.behinderung@tirol.gv.at)

Sie können uns aber auch anrufen,  
unter der Telefon-Nummer: 0512-508 2680  
  
Die Tages–Ordnung   
finden Sie auf der nächsten Seite.  
  
Wir freuen uns auf Sie!  
Mit freundlichen Grüßen  
  


Umsetzungsteam-Leitung

Doktorin Theresa Geley

**Tages–Ordnung**

* **Begrüßung**
* **Kurzer Überblick was bisher gemacht wurde:**
* Maßnahmen·liste   
  mit Nummerierung der Maßnahmen  
  liegt vor.   
  In der Liste kann man auch   
  den aktuellen Umsetzungs·stand  
  der einzelne Maßnahmen nach·lesen.  
  Die Liste wird mit der Einladung mit·geschickt.
* **Wir sprechen über eine Maßnahme  
  aus dem Umsetzungs·team 4   
  „Selbstbestimmt Leben   
  und soziale Teilhabe, Reisen, Erholung und Frei·zeit,  
  Kunst und Kultur“,  
  die jetzt vom Umsetzungs·team 2   
  „Gesundheit und Gewalt·schutz,  
  Zivil –und Katastrophen·schutz“ übernommen wurde.**  
  Die Maßnahme steht auf der nächsten Seite.
* **Wir sprechen über die Maßnahmen·liste  
  die mit der Einladung mit·geschickt wurde**
* **Wir fassen die heutige Sitzung zusammen**
* **Ausblick auf die nächste Sitzung.**
* **Verabschiedung**

Diese Maßnahmen besprechen wir  
gemeinsam bei der fünften Sitzung:

* Laufende und kurzfristige Maßnahme:  
  **„Bewusstseinsbildung zu Sexualität und Partnerschaft von Menschen mit Behinderungen in Form einer Enquete oder eines Kongresses. Bezug genommen wird unter anderem auf das Menschenrecht auf Partnerschaft und Sexualität, Ausleben der Sexualität, sexuelle Gewalt, Verhütung und Schwangerschaftswunsch. Entsprechendes Werben um Unterstützung für Menschen mit Behinderungen in all diesen Belangen.“**Das heißt:

Es soll Bewusstseins-Bildung zu Sexualität und Partnerschaft

von Menschen mit Behinderungen stattfinden.

Alle Menschen sollen wissen:

Menschen mit Behinderungen haben das gleiche Recht   
auf Sexualität und Partnerschaft,   
wie Menschen ohne Behinderungen.

Menschen mit Behinderungen

müssen vor sexueller Gewalt   
besonders geschützt werden.

Menschen mit Behinderungen sollen die gleichen Möglichkeiten

für Schwangerschaft und Verhütung haben.

Zur Bewusstseins-Bildung soll es auch   
eine wissenschaftliche Umfrage und

eine Tagung mit Fachleuten geben